

Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich Berlin, 1860

LXIV. Kurfü	ürst Johann bestätigt dem Johanniter - Orden das Eigenthur Sandow im Lande Sternberg, am 25. Oktober 1486.	n von
Nutz	zungsbedingungen	

urn:nbn:de:hbz:466:1-55515

LXIII. Kurfürst Johann bestätigt bem Johannifer Drben seine Bestitzungen, namentlich bie Lehne, welche bie Scheffe im Lande Sternberg inne haben, am 16. Juli 1486.

Wir Johanns etc. Bekennen etc., das vor vnns komen ift der Wirdige vnnfer Rate vnnd lieber getrewer Er Richart von der Schulinborg, In der Marcken, Sachszen und pomeren Maifter Sant Johanns Ordens, vnd hat vns zu erkennen geben, das sein vorfarn vnd er etlich des ordens gutter vnd dorffer, als ir Eigenthum In vnfern landen gelegen, in geruglicher besitzung vnd gebrauch lang czeit herbracht, derfelben guttere vnd dorffer, wie diefelben an den orden vnd fein vorfarn komen vnd die eingeleybt wern, funderlich der scheffe gutter Im land czu Sternberg zu Sandow, er nicht brieflich vrkunt haben mocht, vnd auff das dem Orden, Im vnd feinen nachkomen in czukumenden czeyten nicht Irrung derhalben ersprieszen oder erwachsen dorfft, hat er vns darauff mit funderm vleys bettlich erfucht, dem Orden, Im vnd feinen nachkomen meistern Sant Johanns ordens etc. foliche gutter vnd dorffer, wo dy ln vnfern landen der Marck czu Brandemburg gelegen vnd benannt fint, mit vnd neben andern guttern gnedigelich zuuereigen geruchten vnd des vnfer briue vnd Sigell geben. Alfo haben wir angefehen getrew vnd willige dinft, fo er vnferm herren vatter vnd vns manigfeltigh willig getan hat vnd hinfurder wol thun kan, foll vnd mag; darumb vnd aufz fonndern gnaden mit reyffem rate vnfer Rette haben wir dem orden, Im vnd feinen nachkomen vereigent vnd vereigen Inen mit Craftt dits briues all vnd ygcliche foliche yre guttere, wy oben berurt, wo dy lnn vofern landen gelegen vnd benannt fyndt, dy fridlich vnd vngehindert als ander yr eigentbum czu besitzen vnd zcu gebrawchen, getrewlich vnd ongeuerlich. Czu vrkunt etc. Datum Im Jar LXXXVI, am Suntage nach Marie Magdalene.

Rach bem Churm. Lehnscopialbuche XXVII, 40.

LXIV. Kurfürst Johann bestätigt bem Johanniter-Orben bas Eigenthum von Sandow im Lande Sternberg, am 25. Oftober 1486.

Wir Johanns etc. Bekennen vnd thun kunth offintlich mit disem briue etc., Als wir glawblich befunden haben, das Sanndow, das Stettichen, vnd das dorschen Barth mit allen iren zugehorungen an mollen, zollen, heyden, dinsten, zinsen, gerichten, nichts vizgenomen, vor alten langen zeyten des ordens Sannt Johans eigenthum geweszen vnd noch sein, dy etliche erbar lewthe, die Scheffe gnannt, vnd ander von dem gnannten orden vnde meystern czu lehne gehabt vnd noch haben, das wir mit rate vnd willen vnser rethe ausz zuneygung, So wir zu gotsdinst vnd dem orden tragen, Auch ausz sonderlichen gnaden vnd getrewer dinst willen, dy vns der Wirdig Er Richartt von der Schulinburg, des gnannten ordens In der marck, Sachszen etc. mayster, vnser rate vnd lieber getrewer, ost vnd dick gethan hat, hinsurder willigelicher thun soll vnd will, dem gnannten Ern Reycharten, seinen nachkomenden meystern vnd dem ganczen orden der Ballein czu Brandemburg solichen eygenthum aber vereigent vnd bestettigt haben, vereygen vnd

bestettigen Ime vnd seinen nachkomenden meystern darczu des gnannten ordens gütter, von vnnfern vorsam vnd vns vereygenth vnd bestettiget sein, sich der gnannten gutter als Ires rechten
eygenthums czu ewigen czeyten czu gebrauchen vnd gnyssen, als eygenthumbs recht vnd gewonheit ist, one alles geser, vor vns, vnsern erben vnd nachkomenden Marggrauen zu Brandemburg
gancz vngehindert etc. Actum am mitwoch nach Seuerini, Anno etc. LXXXVIto.

Rach dem Churm. Lehnscopialbuche XXVII, 40.

LXV. Kurfurft Johann genehmigt, bag bie Gebrüber Whning bem Gute und Dorfe Silbbrandsborf bie Holzungsgerechtigfeit in ber Sternberg'fchen Beide verkaufen, im Jahre 1486.

Wir Johanns etc. Bekennen offenlich mit difem briue vor vns, vnfe: erben vnd nachkomen Marggrauen czu Brandenburg vnd funft vor allermeniglich, das vor vns gekomen fein vnfer liebe getrewen Cuntz, nickel, bartufch, heinrich vnd hanns, vetter vnd gebruder, die wynung gnannt, vnd haben vns bericht, wie fie vnferm lieben getrewen lorencz gunther, bprgermeyster Inn vnser Stat franck fort, verkaust haben auf Irer heyd vnd holczung, die Sternbergsche heyd gnant, die sie von vns vnd dem furstenthum der marck czu Brandemburg czu lehne haben, frey holczung czu feinem dorf hildbranndsdorf vnd allen Inwonern des felben dorfs, die nun sein vnd czukunstig werden, So vil sie des czu Irn gebewen vnd sewrungen bedorffen, vnd vns gebetten, vnfern willen vnd volbort darczu czu geben. Des haben wir angefehen folich Ir vleyfzig bete vnd czu folichem gebrauch vnd freyheit, die fie aufl vnferm lehen Solicher lrer heide verkauft haben, vnfern willen vnd volbort darczu Inn Craft vnd macht dits briues, alfo das die gnannten paweren die freyheit vnd gebrauch auf der heyde folicher heide haben vnd fich der gebrauchen sollen vnd mogen, vor die wynung vnd funst ydermenigelich vnuerhindert, doch mit dem bescheid, das die wynung vnd Ir erben soliche heid gleich wol von vns czu lehne haben vnd vns daruon halten, thun vnd dinen follen, als bifzher vormals gefchen ift, vns, vnfern erben vnd funst ydermenigelich an seinem rechten vnschedlichen. Czu urkunt etc.

Nach dem Churmärfischen Lehnscopialbuche XXV, 203.

LXVI. Kurfürst Johann verleiht an Friedrich von Wischenow bas halbe Dorf Ziebingen, was solcher bisher von denen von Wiesenburg, Gerren zu Schenkendorf, als Achterlehn besessen (1488?).

interest leader quitameixen. Nemlichen auf zwa frie, beid auf Miritai vand die mader beldt auf wahring, vand tot in die bezallang vil Martini lebirh koerend volgenn, vand verfehreiben

Wir Johanns, Churfurst etc., Bekennen offintlich mit disem briue fur vns, vnser erben vnd nachkomen vnd sanst vor allermeniglich, Alfzdann die Edeln vnser lieben getrewen Frede-